

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch für das Studienfach

Germanistik als Fremdsprachenphilologie

als 1-Fach-Master mit dem Abschluss "Master of Arts" (Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2011 verantwortlich: Philosophische Fakultät verantwortlich: Institut für deutsche Philologie



Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der Master-Studiengang Germanistik als Fremdsprachenphilologie richtet sich an Studierende, die als Nicht-Muttersprachler oder Nicht-Muttersprachlerinnen des Deutschen den ersten Hochschulabschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule außerhalb des deutschen Sprachraums erworben haben und ihre Fähigkeiten und Kenntnisse in der Germanistik ausbauen, vertiefen und um landeskundliche Deutschlandkenntnisse erweitern wollen.

Der Studiengang ist stärker anwendungsorientiert als klassische philologische Studiengänge. Er verbindet traditionelle germanistische Inhalte (Sprach-, Literaturwissenschaft) exemplarisch mit fachdidaktischen, historischen, ethnologischen und interkulturellen Gegenstandskonstitutionen und Arbeitsmethoden. Ferner werden die praktischen Analyse-, Informations- und Schreibkompetenzen der Studierenden gezielt gefördert. Durch die Konzeption einer polyvalenten germanistischen Vertiefung, in der die vorhandenen Kenntnisse der Studierenden interkulturell profiliert werden, eröffnen sich nach dem Master-Abschluss vielfältige Berufsperspektiven in nationalen und internationalen Arbeitszusammenhängen.

Ziel des Studiengangs ist es, die Studierenden mit ausgewählten Themen der Germanistik als Fremdsprachenphilologie vertraut zu machen und unter Anwendung der Methoden wissenschaftlichen Arbeitens zu befähigen, eigenständig und kritisch Forschungsprobleme und desiderate zu erkennen und Lösungen auf Basis eines fundierten Überblicks im Rahmen einer Master-Arbeit zu erarbeiten.

Mit der Master-Arbeit zeigt die Absolventin / der Absolvent, dass er bzw. sie in der Lage ist, in einem thematisch und zeitlich begrenzten Rahmen eine Problemstellung aus dem Fach Germanistik als Fremdsprachenphilologie nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten selbstständig zu bearbeiten.

Durch das Abschlusskolloquium wird überprüft, ob der Kandidat bzw. die Kandidatin die Zusammenhänge in der Germanistik als Fremdsprachenphilologie überblickt und die Fähigkeit besitzt, seine Master-Arbeit in einer wissenschaftlichen Diskussion zu verteidigen. Der Master-Abschluss ist auf dem Gebiet der Germanistik als Fremdsprachenphilologie ein international vergleichbarer Grad. Er eröffnet die Möglichkeit für ein anschließendes Promotionsstudium, das zum Einstieg in die Arbeitswelt als Wissenschaftler genutzt werden kann. Absolventen des Studiengangs erhalten für die Berufswahl, die sich primär aus dem ersten Hochschulabschluss im Heimatland ergibt, zusätzliche Qualifikationen. Sie sind Vermittler zwischen ihrem eigenen kulturellen, gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Umfeld und den Gegebenheiten in Deutschland. Sie zeichnen sich durch interkulturelle Kompetenz aus, die sie für Berufe qualifiziert, die eine Brückenstellung zwischen den Kulturen einnehmen.



Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASP02009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

16.06.2011 (2011-51)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.



Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Kurzbezeichnung Modulbezeichnung		Bewertung	Seite		
Pflichtbereich (Erwerb von 9	o ECTS-Punkten)					
04-DtLA-BM-Pr-112-m01	Basismodul Propädeutik Germanistik	5	NUM	9		
04-GaF-IKSW-112-m01	Grundlagen interkultureller Sprachwissenschaft	11	NUM	18		
04-GaF-AM-SW-112-m01	Aufbaumodul Deutsche Sprachwissenschaft	13	NUM	12		
04-GaF-VM-SW-112-m01	Vertiefungsmodul Deutsche Sprachwissenschaft	7	NUM	24		
04-DtGy-BM-NDL-112-m01	Basismodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft	7	NUM	7		
04-DtGy-AM-NDL1-112-m01	Aufbaumodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 1	8	NUM	5		
04-DtGy-AM-NDL2-112-m01	Aufbaumodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 2	5	B/NB	6		
04-DtGy-VM-NDL-112-m01	Vertiefungsmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft	8	NUM	8		
o4-EEVK-EAP-GWS-092- mo1	Erforschung von Alltags- und Popularkulturen	5	NUM	10		
04-GaF-IPK-112-m01	Modul Informations- und Präsentationskompetenz	7	NUM	20		
04-GaF-FDIP-102-m01	Fachdidaktik Deutsch in interkultureller Perspektive	7	NUM	14		
04-GaF-HADL-102-m01	Historische und aktuelle Aspekte deutscher Landeskunde	7	NUM	16		
Abschlussarbeit (Erwerb vor	Abschlussarbeit (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)					
I 04-GaF-MA-112-m01	Masterarbeit für Studierende der Germanistik als Fremdspra- chenphilologie	30	NUM	22		



Modull	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung
		Neuere Deutsche Literat	urwissenschaft 1		04-DtGy-AM-NDL1-112-m01
ارداد				anbietende Einrichtung	
	Modulverantwortung				
	-	es Lehrstuhls für neuere (d Inhaber/-in des Lehrst		Institut für deutsch	e Philologie
		- und Ideengeschichte	unis iur neuere deut-		
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene N	lodule	
8		rische Notenvergabe			
Module	dauer	Niveau	weitere Voraussetzi	ıngen	
1 Seme	ster	grundständig	Prüfungsvorleistung	: Regelmäßige Teiln	ahme (max. zweimaliges unent-
			schuldigtes Fehlen)	am Seminar.	
Inhalte)				
Das Mo	dul ve	rmittelt breites Überblick	swissen über Epoche	n, Autoren und Gatt	ungen der Neueren Deutschen Li-
					raler Bedeutung für das Verständ
					Grundlagen des wissenschaftli-
chen A licher F		s und schult den eigenst	ändigen Umgang mit	wissenschaftlichen	Fragen in mündlicher und schrift-
		zzielo / Kompotonzon			
_		sziele / Kompetenzen			171
					oren und Themen der deutschen en und können auch komplexe
					beherrschen zudem die Grund-
					en Präsentation von Arbeitser-
gebnis	sen.				
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
V + S (ceine A	ngaben zu SWS und Spra	ache verfügbar)		
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
					.) mit Thesenpapier (ca. 1 S.) so-
wie Vei	rschrift	lichung (ca. 6 S.), Gewich	ntung von Referat mit	Thesenpapier zur Ha	ausarbeit 1:2.
Platzve	ergabe				
weitere	Angal	oen			
-					
Arbeits	aufwa	nd			
	_		<u></u>		
Lehrtu	Lehrturnus				
Bezug	zur LP(DI			
§ 63 (1)) 2. a) N	Neuere Deutsche Literatu	rwissenschaft (Haupt	gebiet)	
		des Moduls in Studienfäc			

Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Deutsch (2009) Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)



Modul	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung
Aufbau	ımodul	Neuere Deutsche Literat	urwissenschaft 2		04-DtGy-AM-NDL2-112-m01
Moduly	veranty	vortung		anbietende Einrich	 funo
	·	es Lehrstuhls für neuere o	deutsche Literatur-	Institut für deutsch	
l	•	id Inhaber/-in des Lehrst		misticae fair deatisem	e i intotogie
		- und Ideengeschichte			
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene M	lodule	
5		nden / nicht bestanden			
Module		Niveau	weitere Voraussetzi		
1 Seme	ester	grundständig	"		ahme am Tutorium (max. zweima-
			liges unentschuldig	tes renten).	
Inhalte					
					ungen der Neueren Deutschen Lies Aufbaumodul I umschließt. Be-
		en Autoren, Texte und Ko			
		sziele / Kompetenzen		3	Ū
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	te Kenntnisse zu zen	tralen Epochen, Auto	oren und Themen der deutschen
Literati	urgesch	nichte sowie deren geiste	s- und kulturwissens	chaftlichen Kontexte	en und können auch komplexe
Texte u	ınd Phä	inomene methodisch ang	gemessen behandeln	•	
Lehrve	ransta	ltungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
T (kein	e Anga	ben zu SWS und Sprache	verfügbar)		
Erfolgs	überpı	üfung (Art, Umfang, Sprache sc	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
Klausu	r (ca. 6	o Min.)			
Platzve	ergabe				
weiter	e Angal	ben			
Arbeits	saufwa	nd			
	_				
Lehrtu	rnus				
Bezug	zur LP(01			
§ 63 (1)	§ 63 (1) 2. a) Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Hauptgebiet)				
		des Moduls in Studienfäc	·		
Master	(1 Hau	ptfach) Germanistik als F	remdsprachenphilolo	ogie (2011)	
		rüfung für das Lehramt ar	-	-	
Master	Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)				



Modul	bezeich	nung			Kurzbezeichnung
	Basismodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft				04-DtGy-BM-NDL-112-m01
Modul	verantv	vortung		anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- geschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere de sche Literatur- und Ideengeschichte				Institut für deutsch	
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene M	lodule	
7	nume	rische Notenvergabe			
Modul		Niveau	weitere Voraussetzi		
1 Seme	ester	grundständig	Prüfungsvorleistung schuldigtes Fehlen)		ahme (max. zweimaliges unent-
Inhalte	•	<u> </u>	conditaigned remain	<u></u>	
Termin und Me durch	Das Modul behandelt Grundbausteine und Komponenten literarischer Texte (rhetorische Formen, Strukturen und Terminologie, Gattungstraditionen) sowie Grundfragen der literaturwissenschaftlichen Analyse, Interpretation und Methodologie. Im Zentrum stehen die Anwendung literaturwissenschaftlicher Fachbegriffe und Kategorien durch Beispielanalysen und -interpretationen in literaturgeschichtlicher Streuung.				
		sziele / Kompetenzen			
wissen	schaftl	ichen Methodik. Sie besi	tzen die Kompetenz,	auch komplexere Te	sowie Basisfragen der literatur- xte in methodisch reflektierter igungen zurückzuführen.
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
Ü + Ü (keine A	angaben zu SWS und Spr	ache verfügbar)		
Erfolgs	überpr	-üfung (Art, Umfang, Sprache so	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
		. 60 Min.) oder b) Referat ng von Referat mit Theser			sowie Verschriftlichung (ca. 4.
Platzv	ergabe				
weiter	e Angal	ben			
Arbeits	saufwa	nd			
Lehrtu	rnus				
Bezug	zur LP(01			
§ 63 (1	§ 63 (1) 2. a) Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Hauptgebiet)				
_		des Moduls in Studienfäd			
	Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Deutsch (2009)				
	Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)				



Modulb	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung				
Vertief	ungsm	odul Neuere Deutsche Lit	04-DtGy-VM-NDL-112-m01		
Moduly	/erantw	vortung		anbietende Einrich	tung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere de geschichte und Inhaber/-in des Lehrstuh sche Literatur- und Ideengeschichte			Institut für deutsch	e Philologie	
ECTS	Bewei	rtungsart	zuvor bestandene M	lodule	
8	nume	rische Notenvergabe			
Modulo	dauer	Niveau	weitere Voraussetzu	ıngen	
1 Seme	ester	grundständig	Prüfungsvorleistung schuldigtes Fehlen)		ahme (max. zweimaliges unent-
Inhalte					
gen un	Das Modul vertieft die erworbenen Kenntnisse anhand von komplexen literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und exemplarischen Texten. Im Zentrum steht der professionelle, methodisch differenzierte und forschungsnahe Umgang mit Texten und Kontexten der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft.				
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen			
sentati	on von		lausarbeiten) ausgew	rählte Themen der N	Fachkenntnisse (Recherche, Prä- eueren Deutschen Literaturwis-
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)		
S + V (k	ceine A	ngaben zu SWS und Spra	iche verfügbar)		
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	fern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)
a) Haus	sarbeit	(ca. 20 S.) oder b) Klausı	ur (ca. 90 Min.)		
Platzve	ergabe				
weitere	e Angal	pen			
	-				
Arbeits	aufwai	nd			
Lehrtui	rnus				
Bezug	zur LPC) I			
_	§ 63 (1) 2. a) Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Hauptgebiet)				
		les Moduls in Studienfäc	•		
Master Erste S	Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Deutsch (2009) Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)				



Moduli	bezeich	nnung			Kurzbezeichnung	
Basism	nodul P	ropädeutik Germanistik			04-DtLA-BM-Pr-112-m01	
Moduly	verantv	vortung		anbietende Einrich	tung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Phi-			uts für deutsche Phi-	Institut für deutsch		
lologie						
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene M	Module		
5		rische Notenvergabe				
Modulo		Niveau	weitere Voraussetz			
1 Seme	ester	grundständig	"		ahme (max. zweimaliges unent-	
			schuldigtes Fehlen)	an den Ubungen.		
Inhalte	<u> </u>					
den gru	undlege fängen	ende Techniken des liter	aturwissenschaftliche	en Arbeitens mit Text	Poetik, Ästhetik? Außerdem wer- ten der deutschen Literatur von einführender Literatur vertraut ge-	
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen				
	inen. S	ie sind im Stande, Sprac			en Wissenschaft und ihrer Teil- nderen auf grundlegende Elemen-	
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache so	ofern nicht Deutsch)			
V + Ü (l	keine A	ngaben zu SWS und Spi	rache verfügbar)			
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache s	sofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
Klausu	r (ca. 9	o Min.)				
Platzve	ergabe					
weitere	e Angal	ben				
Arbeits	saufwa	nd				
Lehrtui	rnus					
Bezug	zur LP(DI				
Verwer	ndung o	des Moduls in Studienfä	chern			
		ptfach) Germanistik als		ogie (2011)		
Master	Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)					



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung
Erforschung von Alltags- und Popularkulturen			kulturen		04-EEVK-EAP-GWS-092-m01
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethno pirische Kulturwissenschaft		sche Ethnologie/Em-	Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module	
5	nume	rische Notenvergabe			
Modul	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen	
1 Semester grundständig Weitere Voraussetzunge		raussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüber-			
			prüfung mit angegeben.		

Dieses Modul gibt grundlegenden Einblick in die Erforschung von Alltags- und Popularkulturen aus Sicht der Europäischen Ethnologie/Volkskunde (Empirische Kulturwissenschaft, Kulturanthropologie). Waren es über lange Zeit nur die "schönen Dinge" vergangenen "Volkslebens", die man glaubte erhalten zu müssen, so sind es für eine moderne Volkskunde schon längst auch die Zeugnisse des Alltäglichen und Popularen in der Massenkultur: Gerade hier werden die dramatischen Umbrüche von der vorindustriellen Welt zur industriellen und postindustriellen sichtbar. Diese gewandelten Forschungskonzepte der Kulturanalyse, die wichtigsten Fachtermini, Quellen, Methoden sowie ausgewählte Arbeitsgebiete und fachlich relevante Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens behandelt eine allgemeine Einführung in das Forschungsfeld Kultur. Die erworbenen Grundkenntnisse werden im exemplarischen Themengebiet gefestigt, vertieft und differenziert. Dabei geschieht die Untersuchung spezifischer Alltags- und Popularkulturen in Geschichte und Gegenwart unter besonderer Berücksichtigung regionaler, mit Blick auf die Umsetzung im Unterricht vor allem bayerischer Räume, aber auch von kulturellen und interkulturellen Umweltfragen. Damit wird zugleich ein in der Schulpraxis anwendbares, fachlich fundierte Hintergrundwissen aus dem Erfahrungsbereich von Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden vermittelt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden erlangen folgende Kompetenzen: - Grundkenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens; - Basiswissen zur volkskundlich-ethnologischen Kulturanalyse; - vertiefte Kenntnisse in einem exemplarischen Arbeitsfeld aus dem Bereich der Kulturanalyse bzw. Ethnographie exemplarischer Alltags- und Popularkulturen in Geschichte und Gegenwart; - Reflexion in Form selbstständiger Auseinandersetzung mit kulturellen Phänomen und Prozessen anhand konkreter Fallbeispiele; - allgemeine kulturpraktische und interkulturelle Kompetenzen im ausgewählten Untersuchungsfeld, unter anderem für die Umsetzung im Schulunterricht (zum Beispiel Heimat- und Sachunterricht, Geschichte, Ethik, Religionsunterricht).

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.

- 04-EEVK-EAP-GWS-1-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- 04-EEVK-EAP-GWS-2-092: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

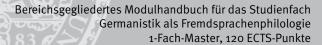
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.

Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-EAP-GWS-1-092: Einführung in das Forschungsfeld Kultur

- 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Klausur (ca. 60 Min.)
- Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Übungen.

Teilmodulprüfung zu 04-EEVK-EAP-GWS-2-092: Erforschung von Alltags- und Popularkulturen

- 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) und schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.)
- Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) am Seminar.





Platzvergabe
-
weitere Angaben
Arbeitsaufwand
Lehrturnus
Bezug zur LPO I
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2009)

Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011)

Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Erziehungswissenschaften (2009)

Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Hauptschulen Erziehungswissenschaften (2009)

Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen Erziehungswissenschaften (2009)

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Erziehungswissenschaften (2009)

Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen Erziehungswissenschaften (2013)



Moduli	ezeich	nung		Kurzbezeichnung	
Aufbaumodul Deutsche Sprachwissenschaft			schaft	-	04-GaF-AM-SW-112-m01
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsch schaft		e Sprachwissen-	Institut für deutsche Philologie		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module	
13	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau weitere Vor			weitere Voraussetz	ungen	
1 Semester weiterführend Weitere		Weitere Voraussetz	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüber-		
			prüfung mit angegeben.		

logie (2011)

Strukturen der Systemlinguistik: Vertiefung der Analyse- und Interpretationstechniken im Bereich der strukturellen Analyse, insbesondere Morphologie, Wortbildung und Syntax; Strukturen und Probleme aus Bereichen wie Textlinguistik, Stilistik, Pragmatik, Soziolinguistik, Dialog- und Argumentationsanalyse anhand ausgewählter Beispiele.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, gegenwartssprachliche Texte mit Hilfe der Methoden der Systemlinguistik zu analysieren; des Weiteren verfügen sie über Interpretationstechniken in den Bereichen Textlinguistik, Stilistik, Pragmatik, Soziolinguistik, Dialog- und Argumentationsanalyse; sie kennen die einschlägige wichtige Fachliteratur.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.

- o4-GaF-AM-SW-1-112: V + S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- o4-DtGy-AM-SW2-1-112: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.

Teilmodulprüfung zu 04-GaF-AM-SW-1-112: Systemstrukturen des Deutschen

- 8 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Protokoll (ca. 5 S.) und Klausur (ca. 60 Min.). Die Teilmodulnote ergibt sich lediglich aus der Klausur.
- Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) am Seminar.

Teilmodulprüfung zu 04-DtGy-AM-SW2-1-112: Sprache im Kontext

- 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- a) Referat (ca. 10 Min.) mit Thesenblatt (ca. 1 S.) und Verschriftlichung (ca. 6 S.), Gewichtung 1:2 oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S.) oder c) mündliche Gruppenprüfung (max. zu sechst ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.)

Platzvergabe		
weitere Angaben		
Arbeitsaufwand		
Lehrturnus		
Bezug zur LPO I		
§ 63 (1) 2. b) Deutsch Deutsche Sprachwis	senschaft (Nebengebiet)	
1-Fach-Master Germanistik als Fremdsprachenphilo-	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Ma-	Seite 12 / 24

ster (120 ECTS) Germanistik als Fremdsprachenphilologie - 2011



Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011) Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)



Moduli	Modulbezeichnung Kurzbezeichnung				
Fachdidaktik Deutsch in interkultureller Perspektive					04-GaF-FDIP-102-m01
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsch schaft		e Sprachwissen-	Institut für deutsche Philologie		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module	
7	nume	rische Notenvergabe			
Modulo	lauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen	
1 Semester grundständig Weitere Voraussetzu		Veitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüber-			
			prüfung mit angegeben.		

Grundlegende Aufgabenfelder, Konzepte, Ansätze und Methoden des Sprach-, Literatur- und Medienunterrichts und der entsprechenden Teilfachdidaktiken sowie deren Konkretisierung in Bezug auf die spezifischen Aufgaben Bildungsinstitution Schule; Erwerbs- und Aufbaustrukturen des mündlichen und schriftlichen Spracherwerbs sowie der Sprach- und Lesesozialisation und Parameter ihrer Beeinflussung; Domänenspezifische Aspekte der Vermittlung vor dem Hintergrund eines lehr-/ lernziel- bzw. kompetenzorientierten Fachunterrichts; Umsetzung der grundlegenden Kenntnisse in planungsrelevante Kategorien einer Unterrichtssequenz. Arbeit mit und an wissenschaftlichen Texten mit Hinblick auf die Interkulturalität; Textaufbau, Strukturanalysen, Gliederungsübungen, Zitierweise, Stil und Schreibkonvention; Sensibilisierung für kulturspezifische Unterschiede

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Auf dem Gebiet der Fachdidaktik erwerben Studierende die grundlegenden Kenntnisse der fachspezifischen Lehr-Lern-Prozesse in den Teilfachdidaktiken (Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik). Sie machen sich im Seminar und auf der Basis der begleitenden Lektüre mit aktuellen Problemfeldern und Aufgabenstellungen eines zeitgemäßen Deutschunterrichts vertraut, die als Sach- bzw. Fachkompetenzen für die Planung, Durchführung und Reflexion eigenen Unterrichts erforderlich sind. Dabei entwickeln sie im Sinne zunehmender Selbstkompetenz ein differenziertes Verständnis für ein theoriegeleitetes, praxisorientiertes, gegenstandsbezogenes und in pädagogische Kontexte eingebundenes unterrichtliches Handeln. Aus der erworbenen Sach- bzw. Fachkompetenzen entwickeln die Studierenden im schulartspezifischen Tutorium dann konkrete unterrichtsbezogene Kriterien und Planungsparameter. Sie vertiefen hierbei das fachliche Wissen in Bezug auf konkrete Ausschnitte des professionellen Unterrichtshandelns. Zudem erweitern sie ihre Selbstkompetenzen, indem sie Unterrichtssequenzen planen, vorstellen und nach Maßgabe gemeinsam entwickelter Kriterien bewerten. Dabei erweitern sie auch ihr methodisches Handlungsrepertoire sowohl hinsichtlich der Kommunikations- und Interaktionsformen als auch bezogen auf unterrichtspraktische Handlungsfelder. Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftliche Texte fach- und sachgerecht zu erfassen und ihre eigenen Erfahrungen und Erkenntnisse auf die eigene Textproduktion zu übertragen. Sie verfügen über interkulturelle Handlungskompetenz in relevanten Sprechsituationen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.

- 42-ZFS-M2-1-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- 42-ZFS-M2-2-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- 04-DtLA-BM-Did-1-092: Ü + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Für den Modulabschluss ist die dritte Teilmodulprüfung sowie eine der beiden anderen zu bestehen.

Teilmodulprüfung zu 42-ZFS-M2-1-092: Wissenschaftliches Arbeiten

- 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 5-10 S.) oder c) Referat (ca. 10 Min.) mit Verschriftlichung (1-4 S.), Gewichtung 7:3

Teilmodulprüfung zu 42-ZFS-M2-2-092: Interkulturalität für Internationale Studierende

- 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 5-10 S.) oder c) Referat (ca. 10 Min.) mit Verschriftlichung (1-4 S.), Gewichtung 7:3



• Zuvor bestandene Teilmodule: Das Teilmodul 04-DtLA-BM-Did-1 muss verpflichtend belegt werden. Aus den anderen Teilmodulen wird eines frei gewählt.

Teilmodulprüfung zu 04-DtLA-BM-Did-1-092: Grundlagen der Fachdidaktik Deutsch

- 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Klausur (ca. 75 Min.)
- Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Übungen.

Platzvergabe

__

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

§ 43 (1) 2. c) Deutsch Didaktik

§ 43 (1) 2. c) Deutsch Fachdidaktik

§ 63 (1) 2. d) Deutsch Fachdidaktik

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011)



Moduli	oezeich	nnung		Kurzbezeichnung	
Historische und aktuelle Aspekte deutscher Landeskunde			scher Landeskunde		04-GaF-HADL-102-m01
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche S schaft		e Sprachwissen-	Institut für deutsche Philologie		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene M	Module	
7	nume	rische Notenvergabe			
Modulo	dauer	Niveau	weitere Voraussetz	ungen	
1 Seme	ster	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüber-		
			prüfung mit angege	ben.	

In dem Modul wird im Überblick und an ausgewählten Beispielen Grundlagenwissen aus den verschiedenen historischen Teilfächern vermittelt. In den zugehörigen Lehrveranstaltungen werden sowohl zentrale Problemstellungen der deutschen und europäischen Geschichte als auch ihre wichtigsten Quellen behandelt und durch die Analyse von literarischen Texten deutschsprachiger Autorinnen und Autoren bzw. Filmen komplettiert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden gewinnen einen Überblick über zentrale Entwicklungen der deutschen und europäischen Geschichte und vertiefen dabei ihr Grundwissen eines oder mehrerer zeitlicher oder thematischer Bereiche unter der Berücksichtigung verschiedener Aspekte wie Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur (u.a. Literatur und Film), Ideen und Mentalitäten. Sie sind fähig diese(n) Bereich(e) in einen gesamthistorischen Zusammenhang einzuordnen und Interdependenzen aufzuzeigen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 6 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.

- 04-Ge-GDE-1-092, 04-Ge-GDE-2-092, 04-Ge-GDE-3-092, 04-Ge-GDE-4-092, 04-Ge-GDE-5-092 jeweils: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- 42-ZFS-M1-2-092: Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 6 Teilmodulprüfungen zusammen. Für den Modulabschluss sind zwei der fünf zuerst genannten und die zuletzt genannte Teilmodulprüfung zu bestehen.

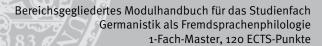
Teilmodulprüfung zu 04-Ge-GDE-1-092: Grundkurs zur Alten Geschichte, **zu 04-Ge-GDE-2-092:** Grundkurs zur Mittelalterlichen Geschichte, **zu 04-Ge-GDE-3-092:** Grundkurs zur Neueren Geschichte, **zu 04-Ge-GDE-4-092:** Grundkurs zur Landesgeschichte **jeweils:**

- 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden
- Protokolle der Lehrveranstaltung (Gesamtumfang ca. 14 S.)
- Zuvor bestandene Teilmodule: Das Teilmodul 42-ZFS-M1-2 muss verpflichtend belegt werden. Aus den anderen Teilmodulen werden zwei frei gewählt
- Weitere Voraussetzungen: Wünschenswert sind Vorkenntnisse in Latein sowie Englisch oder einer anderen modernen Fremdsprache, insbesondere Französisch.

Teilmodulprüfung zu 42-ZFS-M1-2-092: Deutschsprachige Länder in Literatur und Medien

- 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- a) Referat (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 1-4 S.), Gewichtung 7:3 oder b) Klausur (ca. 90 Min.)
- Zuvor bestandene Teilmodule: Das Teilmodul 42-ZFS-M1-2 muss verpflichtend belegt werden. Aus den anderen Teilmodulen werden zwei frei gewählt
- Weitere Voraussetzungen: Wünschenswert sind Vorkenntnisse in Latein sowie Englisch oder einer anderen modernen Fremdsprache, insbesondere Französisch.

Platzvergabe





weitere Angaben
+
Arbeitsaufwand
-
Lehrturnus
-
Bezug zur LPO I
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011)
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)



Modulbezeichnung				Kurzbezeichnung	
Grundlagen interkultureller Sprachwissenschaft				-	04-GaF-IKSW-112-m01
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche schaft			e Sprachwissen-	Institut für deutsche Philologie	
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene Module		
11	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen			
1 Semester		weiterführend	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüber-		
			prüfung mit angegeben.		

Das Modul vermittelt Grundlagen des Teilfachs Deutsche Sprachwissenschaft: Grundlagen der Sprache und der Sprachwissenschaft, Überblick über die Disziplinen der Sprachwissenschaft, Grundtechniken der strukturellen Analyse von Sprache (Zeichentheorie, Phonologie, Phonetik, Graphematik, Morphologie, Wortbildung, Wortsemantik). In exemplarischen Zugriffen werden verschiedene Weltanschauungen, Religionen, Menschenbilder, soziale Handlungsmuster und andere gesellschaftlich relevante Identitätskonstruktionen in ihrer Funktionalität für die Analyse interkultureller Kommunikation thematisiert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind mit den terminologischen Grundlagen, den zentralen Perspektiven sowie grundlegender Literatur der Sprachwissenschaft vertraut und können diese Kenntnisse in ersten Ansätzen auf einzelne Themen der interkulturellen Kommunikation beziehen. Sie steigern ihre mündlichen und schriftlichen Kompetenzen in produktions- und rezeptionstheoretischer Dimension. Sie sind in der Lage, spezifische Kommunikationsbedingungen und --probleme aus interkultureller Perspektive zu identifizieren und können bei Bedarf über Optimierungsmöglichkeiten des kulturellen Austauschs und interkultureller Kooperation nachdenken und theoretisch fundiert und praktisch sensibilisiert Verbesserungsstrategien in die Wege leiten.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.

- o4-GaF-IKSW-1-112: V + S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- o4-GaF-IKSW-2-102: Ü + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.

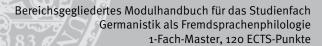
Teilmodulprüfung zu 04-GaF-IKSW-1-112: Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft

- 7 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Protokoll (ca. 5 S.) und Klausur (ca. 60 Min.). Die Teilmodulnote ergibt sich lediglich aus der Klausur.
- Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) am Seminar.

Teilmodulprüfung zu 04-GaF-IKSW-2-102: Interkulturelle Kommunikation

- 4 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden
- Referat (ca. 10 Min.)

Platzvergabe	
weitere Angaben	
Arbeitsaufwand	





Lehrturnus

-

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011)



Modulbezeichnung				Kurzbezeichnung	
Modul Informations- und Präsentationskompetenz			skompetenz		04-GaF-IPK-112-m01
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwisse schaft		e Sprachwissen-	Institut für deutsche Philologie		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene Module		
7	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen			
1 Semester		weiterführend	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüber-		
			prüfung mit angegeben.		

Vermittlung von Informations- und Präsentationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext: Basistechniken für Präsentationen, Recherchestrategien und -hilfsmittel; Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek; fachspezifische Informationsquellen zu den Fächern der Philosophischen Fakultät: Bibliographien, Datenbanken, Kataloge, Zeitschriften, Nachschlagewerke; Recherche im Internet und in Suchmaschinen; Überblick über studiumsbegleitende Informationsmittel wie z. B. E-Learning; Literaturverwaltung: Einzelne Phasen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Philosophischen Fakultät orientieren.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden besitzen ein differenziertes Wissen über das wissenschaftliche Publikations- und Informationswesen ihres Fachs und kennen die Möglichkeiten des elektronischen Publizierens auch für eigene Zwecke. Sie können gezielt nach verschiedenen Medienarten recherchieren und dabei besonders elektronische Hilfsmittel einsetzen. Zur inhaltlichen Recherche bedienen sie sich gezielt fachspezifischer Werkzeuge der Informationserschließung und können zum fachlichen Austausch auch neuere webbasierte Techniken einsetzen. Dabei kennen die Studierenden die rechtlichen Rahmenbedingungen für den wissenschaftlichen Publikations-, Informations- und Kommunikationsbereich und können Informationen verantwortungsbewusst nutzen. Die Studierenden sind in der Lage, ihre Thesen und Analysen sachgerecht vorzutragen und zu präsentieren. Sie haben die nötige phonetische Kompetenz erworben und gelernt, mündliche Referate zu planen und durchzuführen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.

- 42-ZFS-M1-1-092: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- 41-IK-GW1-1-101: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)
- 41-IK-GW2-1-101: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.

Teilmodulprüfung zu 42-ZFS-M1-1-092: Mündliche Darstellung / Verständlichkeit / Rhetorik

- 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- a) Referat (ca. 10 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 1-4 S.), Gewichtung 7:3 oder b) Präsentation (ca. 15 Min.) oder c) Klausur (ca. 90 Min.)

Teilmodulprüfung zu 41-IK-GW1-1-101: Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften

- 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden
- a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 10 Min. oder ca. 5 Min. und ca. 1 S.) oder c) Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 10 Aufgaben) oder d) Referat (ca. 20-30 Min.) oder e) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 5 Min.) und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Aufgaben) oder f) Referat (ca. 10-15 Min.) und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Aufgaben).

Teilmodulprüfung zu 41-IK-GW2-1-101: Aufbaumodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften

• 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden



- a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 10 Min. oder ca. 5 Min. und ca. 1 S.) oder c) Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 10 Aufgaben) oder d) Referat (ca. 20-30 Min.) oder e) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 5 Min.) und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Aufgaben) oder f) Referat (ca. 10-15 Min.) und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Aufgaben).
- Weitere Voraussetzungen: Kenntnissse auf Niveau des Basismoduls erwünscht.

Platzvergabe

Die Platzvergabe wird für jedes Teilmodul separat angegeben.

- 41-IK-GW2-1-101: Plätze: 10-50. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ggf. erfolgt eine Auswahl nach folgendem Verfahren: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.
- 42-ZFS-M1-1-092: --
- 41-IK-GW1-1-101: Plätze: 5-50. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ggf. erfolgt eine Auswahl nach folgendem Verfahren: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.

stern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Platze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.
weitere Angaben
Arbeitsaufwand
Lehrturnus
Bezug zur LPO I
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011)
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)



Modulbezeichnung				Kurzbezeichnung	
Masterarbeit für Studierende der Germanistik als Fremdsprachenphilolo				rachenphilologie	04-GaF-MA-112-m01
Modulverantwortung				anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprac schaft		ie Sprachwissen-	Institut für deutsche Philologie		
ECTS	Bewe	rtungsart	zuvor bestandene Module		
30	nume	rische Notenvergabe			
Moduldauer Niveau		weitere Voraussetzungen			
1 Semester weiterführend					
Inhalte					

Anfertigung einer wissenschaftlich fundierten Masterarbeit im gesetzten Zeitrahmen, bei der auch spezielle fremdsprachendidaktische, fremdsprachenphilologische und deutschlandkundliche Themen berücksichtigt und praktisch-anwendungsorientiert bearbeitet werden können. Dies umfasst je nach inhaltlicher Profilierung den Einbezug und die Diskussion geeigneter Theorien, interdisziplinärer Bezüge und aktueller Methoden sowie die zugehörige Literaturrecherche.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden erwerben und üben an exemplarischen Gegenständen die Fähigkeit, selbständig eine spezifische fremdsprachenphilologische Fragestellung unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten im gesetzten Zeitrahmen auszuformulieren, zu untersuchen und die ermittelten Ergebnisse angemessen, perspektivreich und anwendungsorientiert zu interpretieren, zu präsentieren und zu diskutieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.

- 04-GaF-MA-Co-1-112: keine LV zugeordnet
- 04-GaF-MA-1-092: keine LV zugeordnet

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.

Teilmodulprüfung zu 04-GaF-MA-Co-1-112: Abschlusskolloquium zur Masterarbeit für Studierende der Germanistik als Fremdsprachenphilologie

- 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Abschlusskolloquium (ca. 60 Min.)
- Zuvor bestandene Teilmodule: 04-GaF-MA-1

Teilmodulprüfung zu 04-GaF-MA-1-092: Masterarbeit für Studierende der Germanistik als Fremdsprachenphilologie

- 25 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- schriftliche Abschlussarbeit (ca. 65 S.)

Platzvergabe

weitere Angaben

Weitere Angaben für jedes Teilmodul separat.

- 04-GaF-MA-Co-1-112: --
- 04-GaF-MA-1-092: Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 5 Monate.

Arbeitsaufwand

Lehrturnus



Bezug zur LPO I

__

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011)



Modulbezeichnung					Kurzbezeichnung	
Vertiefungsmodul Deutsche Sprachwissenschaft			ssenschaft	-	04-GaF-VM-SW-112-m01	
Modulverantwortung				anbietende Einrich	anbietende Einrichtung	
		es Lehrstuhls für deutsch	e Sprachwissen-	Institut für deutsch		
schaft						
ECTS		rtungsart	zuvor bestandene Module			
7		rische Notenvergabe				
	Moduldauer Niveau weitere Vorausse			zungen		
1 Seme	Semester weiterführend					
Inhalte	<u> </u>		,			
den Anfängen bis zur Gegenwart. Thema sind neben der äußeren Sprachgeschichte des Deutschen Sprachwandelprozesse auf den verschiedenen Ebenen des Sprachsystems. Das Seminar dient dazu, die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse insbesondere im Bereich der historischen Grammatik an authentischen Texten vom Althochdeutschen bis zum Neuhochdeutschen (mit einem Schwerpunkt auf mittelhochdeutschen und frühneuhochdeutschen Texten) praktisch einzuüben und zu sichern.						
Qualifi	kations	sziele / Kompetenzen				
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Entwicklung der deutschen Sprache von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Sie können grammatische Phänomene in Texten aus verschiedenen Sprachstufen sicher identifizieren und analysieren.						
Lehrve	ranstal	tungen (Art, SWS, Sprache sof	ern nicht Deutsch)			
V + S (l	keine A	ngaben zu SWS und Spra	ache verfügbar)			
Erfolgs	überpr	üfung (Art, Umfang, Sprache so	ofern nicht Deutsch / Turnus	sofern nicht semesterweis	e / Bonusfähigkeit sofern möglich)	
Protok	oll (ca.	5 S.) und Klausur (ca. 90	Min.). Die Teilmodul	note ergibt sich ledi	glich aus der Klausur.	
Platzvo	ergabe					
weiter	e Angal	pen				
Arbeits	saufwa	nd				
Lehrturnus						
Bezug zur LPO I						
Verwendung des Moduls in Studienfächern						
	Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2011)					
Master	Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2014)					